

Ausstattung, Performance und Kosten in ausgewogenem Verhältnis

Die Mobilfunkgeräte IC-F5022/F6022 sind ideal für die Anwendung in kleinen bis mittelgroßen Funksystemen, z. B. im öffentlichen Dienst, der Industrie und bei kleineren kommerziellen Anwendern. Sie bieten Mehrfach-Signalübertragung, erweiterte Suchlauffunktionen, verbesserte externe Kanalsteuerung und große Frequenzbereiche – vereint in einem kompakten Gehäuse. Diese robusten Mobilfunkgeräte werden durch zuverlässige Leistung und Kommunikationsqualität Ihre Erwartungen übertreffen.

■ 128 Kanäle mit 8 Zonen

■ Eingebaute 2-Ton-, 5-Ton-, CTCSS- und DTCS-Signalisierung (Analogbetrieb)

■ MDC-1200-kompatibel

■ Laute und deutliche Verständigung durch nach vorn abstrahlenden 4-W-Lautsprecher (typ.)

■ Konstruktion erfüllt Militärstandard MIL-STD-810 F

■ 25 W Sendeleistung

■ Alleinarbeiter-Funktion

■ Externe Speicherkanalsteuerung mit optionalem Zubehörkabel



IC-F5022

FELLECS TECH

Ihr Partner für Funktechnik

www.fellecs-tech.com

inbox@fellecs-tech.com

128 Speicherkanäle

Max. 128 Kanäle, unterteilt in acht Zonen. Die Speicherkanäle lassen sich über die achtstelligen Kanalnamen identifizieren und mit den Up/Down-Tasten einfach auswählen.



Nach vorn abstrahlender Lautsprecher

Der eingebaute 4-W-Lautsprecher (typ.) strahlt nach vorn ab, sodass der Operator die Empfangssignale besonders klar, laut und direkt hören kann.

6 programmierbare Tasten

Die Up/Down- und die Funktionstasten P0–P3 sind programmierbar. Damit lassen sich die Funktionen der Tasten an spezielle Erfordernisse anpassen. Ein eigenständiger Lautstärkeregler ermöglicht eine einfache und bequeme Bedienung.

Konstruktion erfüllt Militärstandard

Das robuste Aluminium-Druckgussgehäuse und die Polycarbonat-Frontplatte wurden gemäß dem MIL-Standard 810-F getestet. Diese hochbelastbare Konstruktion gewährleistet langfristigen zuverlässigen Betrieb unter rauen Bedingungen.

Gängigste Signalisierungssysteme eingebaut

Zur Nutzung in Gruppen, für die PTT-ID und für den stummgeschalteten Stand-by-Betrieb sind 2-Ton-, 5-Ton-, CTCSS- und DTCS-Betrieb möglich. Außerdem verfügen die Mobilfunkgeräte IC-F5022/F6022 über einen schnellen CTCSS/DTCS-Decoder und präzise 2-Ton-Erkennung.

MDC-1200-kompatibel

Folgende MDC-Features sind mit der eingebauten MDC-Signalisierung möglich:

- PTT-ID (TX/RX) • Radio Check (RX)
- Radio Stun (RX) • Radio Revive (RX)
- Notruf TX/RX (ohne Bestätigung)
- max. 5 Aliase

Multiple 2- und 5-Ton-Codes

Auf jedem Kanal können bis zu zehn 2-Ton- und acht 5-Ton-Codes decodiert werden. Folgende Features sind als Reaktion für jeden empfangenen passenden Ton-Code programmierbar:

- Piepton • Rückantwort
- Suchlauf • Klingelsymbol
- Radio Stun/Kill/Revive

Radio Kill, Stun und Revive

Mithilfe der Kill-/Stun-Funktion lässt sich ein verlorengegangenes oder gestohlenes Funkgerät aus der Ferne abschalten. Bei Empfang eines Stun-Befehls werden alle Funktionen vorübergehend gesperrt, bis der Revive-Befehl empfangen oder das Passwort zum Entsperren eingegeben wird.

Alleinarbeiter-Funktion

Wenn das Funkgerät länger als eine voreingestellte Zeit nicht bedient wird, ertönt ein Hinweiston, der den Bediener an eine Überprüfung erinnert. Reagiert der Bediener nicht innerhalb einer bestimmten Zeit, sendet das Funkgerät automatisch ein Alarmsignal.

Betriebsartabhängiger Suchlauf

Beim betriebsartabhängigen Suchlauf wechselt automatisch die Suchlaufliste in Abhängigkeit vom gewählten Betriebskanal. Dies ist praktisch, um ohne Änderung von Suchlauf-einstellungen in ein Operationsgebiet zu wechseln, das einen anderen Betriebskanal erfordert.

TX-Kanal- und Talk-back-Funktion

Mit der TX-Kanal-Funktion lässt sich ein Kanal programmieren, der während des Suchlaufs zum Senden verwendet wird. Wählbar sind: Startkanal, zuletzt erkannter Kanal, Prioritätskanal oder ein vorprogrammierter Kanal. Je nach gewähltem Sendekanal kann man mithilfe der Talk-back-Funktion z.B. auf dem zuletzt erkannten Kanal sprechen, während der Suchlauf nach einer voreingestellten Zeit fortgesetzt wird. So ist während des Suchlaufs ein sofortiges Reagieren möglich.

Großer Frequenzbereich

Die Mobilfunkgeräte IC-F5022/F6022 decken jeweils einen großen Frequenzbereich ab (VHF 136–174 MHz, UHF 400–470 MHz).

Externe Speicherkanalsteuerung mithilfe des optionalen Zubehörkabels

Die Mobilfunkgeräte IC-F5022/F6022 können so programmiert werden, dass die Steuerung der Speicherkanäle (bis zu 16 vorprogrammierte Kanäle) über das optionale 15-polige Sub-D-Zubehörkabel OPC-1939 von einem externen Gerät aus erfolgen kann. An den Zubehörschluss lassen sich je nach Programmierung eine externe PTT, das Zündschloss, ein steuernder PC sowie ein Signalthorn anschließen oder man kann ihn als Audioausgang bzw. als Eingang für modulierte Signale nutzen.



Abb. zeigt das optionale OPC-1939

Weitere Merkmale

- Elektronische Seriennummer (ESN)
- Frequenzstabilität $\pm 2,5$ ppm
- Programmierbare Mikrofoneinhängung
- Optionales DTMF-Mikrofon (HM-152T)
- 8 DTMF-Automatikwahlspeicher
- BIIS-1200-PTT-ID-Senden
- Einschalt-Passwort
- Nuisance-Delete-Funktion
- Time-Out-Timer und Lock-Out-Penalty-Timer

		IC-F5022	IC-F6022
ALLGEMEIN			
Frequenzbereich* (* Je nach Version)		136 MHz bis 174 MHz	400 MHz bis 470 MHz
Kanäle		max. 128 Kanäle/8 Zonen	
Modulationsart* (* Je nach Version)		16K0F3E, 14K0F3E, 8K50F3E	
Stromversorgung		13,2 V DC nominal	
Stromaufnahme (etwa)	Senden	10 A (bei 50 W) 5 A (bei 25 W)	11 A (bei 45 W) 5 A (bei 25 W)
	Empfang	700 mA /250 mA (max. Lautstärke, Stand-by)	
Antennenimpedanz		50 Ω (BNC)	
Betriebstemperaturbereich		-25 °C bis +55 °C	
Abmessungen (B × H × T, ohne vorstehende Teile)	50/45-W-Version	150 mm × 40 mm × 167,5 mm	
	25-W-Version	150 mm × 40 mm × 117,5 mm	
Gewicht (etwa)	50/45-W-Version	1,1 kg	
	25-W-Version	0,8 kg	
SENDER			
Sendeleistung (Hi, L2, L1)		50 W, 25 W, 5 W 25 W, 10 W, 6 W	45 W, 25 W, 4,5 W 25 W, 10 W, 6 W
maximaler Frequenzhub		±5,0 kHz (@25 kHz), ±4,0 kHz (@20 kHz), ±2,5 kHz (@12,5 kHz)	
Frequenzstabilität		±1,5 kHz	
Nebenaussendungen		0,25 µW (≤ 1GHz), 1,0 µW (> 1GHz)	
Restmodulation		55 dB typ. (@25 kHz), 53 dB typ. (@20 kHz), 50 dB typ. (@12,5 kHz)	
harmonische NF-Verzerrungen		3% typ. (bei NF 1 kHz 40% Hub)	
Modulationsbegrenzung		70% bis 100% des maximalen Hubs	
externe Mikrofonbuchse		600 Ω (8-Pin modular)	
EMPFÄNGER			
Empfindlichkeit (bei 20 dB SINAD)		-4 dBµV emf. typ.	
Nachbarkanalselektion		75 dB typ. (@25/20 kHz), 65 dB typ. (@12,5 kHz)	
Nebenempfangsdämpfung		80 dB typ.	
Intermodulation		67 dB typ.	
Störabstand		55 dB typ. (@25 kHz), 53dB typ. (@20 kHz), 50 dB typ. (@12,5 kHz)	
NF-Leistung		4,0 W typ. (bei K = 5% an 4 Ω Last)	
externer Lautsprecher		zweipolig, Ø 3,5 mm/4 Ω	

Die Messungen der technischen Daten erfolgten entsprechend EN 300 086.
Alle technischen Daten können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Anwendbare US-Militär-Spezifikationen und IP-Klassifizierung

Standard	MIL 810 F	
	Methode	Prozedur
Niedriger Druck	500.4	I, II
Hohe Temperatur	501.4	I, II
Niedrige Temperatur	502.4	I, II
Temperaturschock	503.4	I
Sonneneinstrahlung	505.4	I
Luftfeuchte	507.4	–
Staub	510.4	III
Vibration	514.5	I
Stoß	516.5	I, IV

Erfüllt außerdem die Anforderungen nach MIL-Standard MIL-STD-810-C, -D und -E.

Mitgeliefertes Zubehör

- Handmikrofon (HM-152)
- Gleichstromkabel
- Montagesatz
- Mikrofoneinhängung
- Aufkleber für Funktionstasten

■ HAND- UND TISCHMIKROFONE

HM-148G: Robustes Handmikrofon, geschützt gemäß IP54.

HM-148T: Robustes DTMF-Handmikrofon, geschützt gemäß IP54.

HM-152: Handmikrofon mit Notruftaste.

HM-152T: DTMF-Handmikrofon.

SM-26: Tischmikrofon mit Monitortaste (für Stationsbetrieb).



■ EXTERNER LAUTSPRECHER

SP-35/L: Kompakter externer Lautsprecher.

SP-35: Kabellänge 2 m

SP-35L: Kabellänge 6 m



SP-35/SP-35L

■ ZUBEHÖRKABEL

OPC-1939: Sub-D 15-polig, zum Anschließen eines externen Terminals.

OPC-2078: Sub-D 25-polig, zum Anschließen eines externen Terminals.



OPC-1939
15-polig



OPC-2078
25-polig

Verschiedene Zubehörfteile sind in einzelnen Ländern möglicherweise nicht verfügbar.
Fragen Sie Ihren Händler.

Icom, Icom Inc. und das Icom-Logo sind registrierte Marken der Icom Inc. (Japan) in Japan, in den Vereinigten Staaten, im Vereinigten Königreich, in Deutschland, Frankreich, Spanien, Russland, Australien, Neuseeland und/oder in anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Markeninhaber.

Count on us!

Icom (Europe) GmbH

Communication Equipment
Auf der Krautweide 24
65812 Bad Soden am Taunus
Germany
Telefon +49 (0) 6196-7 66 85-0 · Fax +49 (0) 6196-7 66 85-50
www.icomeurope.com · E-Mail info@icomeurope.com

Ihr Fachhändler:

FELLECS TECH

Ihr Partner für Funktechnik

www.fellecs-tech.com

inbox@fellecs-tech.com